

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Verlagswechsel.

Aus dem Verlage der Herren Richard Carl Schmidt & Co. in Leipzig sowie G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung in Leipzig gingen am heutigen Tage die Abteilungen gärtnerischer und forstlicher Verlag, bestehend aus folgenden Zeitschriften und Werken, in meinen Verlag über:\*)

**Die Gartenwelt.** Illustriertes Wochenblatt für den gesamten Gartenbau. Herausgegeben von Max Hessedörffer in Berlin. 10. Jahrgang, nebst allen Beständen an früheren Jahrgängen. Preis *M* 2.50 pro Quartal.

**Charander Forstliches Jahrbuch.** Herausgegeben von Geh. Hofrat Professor Dr. M. Kunze in Charand. 55. Band, nebst allen Beständen an früheren Jahrgängen, Hefen und Beiheften. Erscheint in Hefen, deren je 2—3 einen Band bilden.

**Barfuß, Stachelbeerkultur und Stachelbeerwein.** 1901.

**Berg, Geschichte der deutschen Wälder.** 1871.

**Hessedörffer, Taschenbuch für Gartenfreunde.** 1905.

**Sinze, Kleine Hausgärten.** 1905.

**Judeich-Neumeister, Die Forsteinrichtung.** Sechste Auflage. 1904.  
— **Die Geschichte der Forstakademie Charand.** 1891.

**Kunze, Siebenstellige Kreisflächen.** 1868.  
— **Meteorologische Tafeln.** 1875.  
— **Bins- und Rentenrechnung.** 1872.

**Neumeister, Die Forsteinrichtung der Zukunft.** 1900.

**Schneider, Gärtnerische Vermessungskunde.** 1903.

**Schreiber, Einwirkung des Waldes auf Klima und Witterung.** 1899.

**Schroeder, Das Holz der Coniferen.** 1872.

— **Forstchemische usw. Untersuchungen.** I. Heft. 1878.

**Sperling, Erzfeinde des Waldes.** 1878.

**Uhlig, Aufastung.** 1875.

**Wilkomm, Deutschlands Laubhölzer im Winter.** Dritte Auflage. 1880.

— **Die Nonne.** 1858.

Die Disponenden O.-M. 1906 sowie die Rechnungs-Auslieferung des Jahres 1906

\*) Wird bestätigt:  
R. C. Schmidt & Co.,  
G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

sind auf mein Konto zu übertragen, spezialisierte Auszüge darüber gehen den in Betracht kommenden Firmen noch zu.

Die Lieferung der „Gartenwelt“ erfolgt von der ersten Juni-Nummer ab durch mich „als Rest“ für das laufende Quartal. Vom 1. Juli ab wird auch die „Gartenwelt“ wie alle meine Zeitschriften denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnungsverkehr stehe, in Jahresrechnung geliefert werden.

Ich erbitte schon jetzt Ihr freundliches Interesse für die von Quartal zu Quartal an Verbreitung gewinnende, bereits in ca. 6000 Auflage erscheinende reichhaltige, gärtnerische Wochenschrift.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Hedemannstr. 10,  
am 14. Mai 1906.

**Paul Paren,**

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft,  
Gartenbau und Forstwesen.

P. P.

Wir zeigen hierdurch an, dass wir am heutigen Tage von der Firma Klemm & Beckmann, Kunstverlag in Stuttgart, die gesamten Bestände von dem Werke

## Die Körperschönheit des Weibes

(Weibliche Grazie)

(1905)

Ausg. in 5 Büttenbänden à 4 *M* ord.

Ausg. in 5 Leinenbänden à 6 *M* ord.

erworben haben\*).

Das Werk wird von uns zu den seitherigen Bedingungen (33 1/3 % Barabat) ausgeliefert, und bitten wir, alle Bestellungen von jetzt ab nur noch an uns oder an unseren Kommissionär Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig richten zu wollen.

Kunsthandlungen, Architektur-, Reise- und Versandbuchhandlungen, die das Werk in Vertrieb nehmen wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen. —

Auch sind wir bereit, für einzelne Orte den Alleinvertrieb zu vergeben. —

Mit Hochachtung

Berlin, den 21. Mai 1906.

**J. Singer & Co.**  
Verlag.

\*) Wird bestätigt: Klemm & Beckmann.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich am 1. Mai d. J. den „Berliner Zeitschriften-Vertrieb“ ohne Passiva von Herrn Victor von Reisner käuflich erworben habe\*) und unter der Firma

## Berliner Zeitschriften-Vertrieb

Grosso- und Sortimentsbuchhandlung

**Ludwig Rabe**

weiterführen werde.

Herr Eduard Schmidt in Leipzig hatte die Liebenswürdige, die Vertretung beizubehalten.

Hochachtungsvoll

Berlin.

**Ludwig Rabe.**

\*) Wird bestätigt: Victor von Reisner.

73. Jahrgang.

Stephan Geibel Verlag, Altenburg, S.-A.

Von Herrn Theodor Körner, Hof-Musik- u. Buchhandlung, hier,\*) erwarb ich den Verlag von:

## Thüringer Kirchliches Jahrbuch

früher Kirchliches Jahrbuch

für das Herzogtum Sachsen-Altenburg und das Fürstentum Reuß j. L.

herausgegeben von

**M. Saupe**

Realgymnasialoberlehrer, Altenburg, S.-A.

**S. Jahn**

Pfarrer, Hohenleuben, Reuß j. L.

in Verbindung

mit je 1 Herrn als Mitherausgeber für

die übrigen Thüringischen Staaten,

vom 12. Jahrgange für 1907 ab

mit den gesamten Vorräten der Jahrgänge 1—11.

Alles weitere bei der demnächstigen Ankündigung des neuen Jahrganges.

Hochachtungsvoll

Altenburg S.-A., 15. Mai 1906.

Stephan Geibel Verlag.

\*) Wird bestätigt: Theodor Körner.

Meine seit Jahren hier bestehende Buchhandlung bringe ich unterm heutigen Tage in direkten Verkehr mit dem Buchhandel. Herr Paul Stiehl hat sich bereit erklärt, meine Kommission für Leipzig zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Swinemünde, den 25. Mai 1906.

**Ernst Adolf Szymanski.**

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß wir mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten sind und Herrn Otto Maier in Leipzig unsere Kommission, sowie die Auslieferung des Verlages übertragen haben.

Berlin SW. 68, 26. Mai 1906.

Lindenstraße 3.

**Hotel- und Bäder-Zeitung**  
G. m. b. H.

## Verkaufsanträge.

Ein nachweislich absatzfähiges Verlagsobjekt (populäres, für den praktischen Gebrauch geschriebenes Buch), Ladenpreis 10 *M*, ist preiswert zu verkaufen. Angebote unter No. 1826 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

In einer schön gelegenen Residenzstadt des Harzes ist eine gutgehende Buchhandlung mit Nebenzweigen wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers zu verkaufen. Die Stadt hat Gymnasium, Realschule, Bürgerschulen, Töchterschulen und viele Pensionate und hat lebhaften Fremdenverkehr.

Angebote unter X. Y. 1805 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gutgeh. moderne Antiquariate für 4- bis 7000 *M* zu verkaufen. Bedingungen nach Übereinkunft.

Angebote unter A. T. 1717 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.